



## Ausschreibung Entrepreneurship-Projekte

Motivierte und engagierte Teams von Bachelor-Studierenden unterstützen Start-ups, KMU und andere Unternehmen bei der Entwicklung von Plänen für neue Geschäftsideen, Produktinitiativen oder Marketing- und Verkaufsanstrengungen.

### Projektbeschreibung

Die HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich ist Teil der Zürcher Fachhochschule und die grösste ausschliesslich berufsbegleitende Hochschule der Schweiz im Bereich Wirtschaft. Die Bachelor-Studierenden in Betriebsökonomie und Kommunikation absolvieren ein obligatorisches Studienmodul in Entrepreneurship. Dabei lernen sie, wie neue Geschäftsideen zu Businessplänen ausgearbeitet oder wie gesamtheitliche Kommunikationskonzepte erstellt werden. Begleitend dazu wird vermittelt, wie neue Start-up-Firmen geplant, finanziert, gegründet und bekannt gemacht werden.

Seit 2009 sind bereits über 60 Projekte für verschiedenste Firmen durchgeführt worden. Auch im Frühlingsemester 2013 engagieren sich unsere Studierenden wieder für Projekte aus der Wirtschaft. Bei der Ausarbeitung des Projektauftrages werden die Studierenden von erfahrenen Dozierenden mit unternehmerischem Hintergrund und ausgewiesenem Expertenwissen unterstützt und betreut. Wollen auch Sie von diesem geballten Know-how und einer externen Sicht auf Ihre unternehmerischen Anliegen profitieren? Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie das Angebot der HWZ nutzen können.

### Marketing- und Sales-Support-Projekte

Geeignet sind Aufträge zur Erarbeitung von Marketing-Konzepten bei der Lancierung neuer Produkte, aber auch anspruchsvolle Werbe- und Kommunikationspläne für Akquisition oder CRM. Die berufstätigen Studierenden, die an solchen Projekten arbeiten, befinden sich im letzten Semester ihrer Ausbildung zum Bachelor of Science in Kommunikation. Viele von ihnen arbeiten in Werbe- und Kommunikationsagenturen, Medienhäusern, im Verkauf oder in Kommunikationsabteilungen.

### Businessplan-Projekte

Geeignet sind Projekte in der Evaluation und Planung von neuen Geschäfts- und Produktideen. Ihr Unternehmen bekommt Vorschläge und Vergleiche von mehreren Geschäftsmodellen, einen kompletten Businessplan mit Finanzplanung und eine Pitch-Präsentation zur Kommunikation des Projektes. Studierende, die sich mit solchen Fragestellungen befassen, sind im sechsten von acht Semestern ihres Betriebsökonomie-Studiums und verfügen über fünf bis sechs Jahre Berufserfahrung. Die meisten von ihnen arbeiten in Grossfirmen mit Schwergewicht in der Dienstleistungsbranche.

### Kosten

Die Kostenbeteiligung beträgt 300 Franken für Start-up-Firmen, 800 Franken für KMU bis 50 Mitarbeitende und 1'500 Franken für alle anderen Unternehmen. Der Betrag wird nach Abschluss des Projekts in Rechnung gestellt. Keine Kosten werden verrechnet, falls das Resultat für Sie unbrauchbar ist.

### Projektleitung/Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Gert Christen, Hauptdozent und Leiter der Fachstelle Entrepreneurship, ist gerne für Sie da. Sie erreichen uns per Mail via Startup-Projekte@startzentrum.ch oder telefonisch unter 044 455 60 60.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.fh-hwz.ch/entrepreneurship](http://www.fh-hwz.ch/entrepreneurship)

### Wissenswertes

- **Anmeldung:**  
Bis Ende Februar 2013 auf [www.eduala.com/HWZ](http://www.eduala.com/HWZ)
- **Projektdauer:**  
April bis Juli 2013
- **Aufwand:**  
Grundlage ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Ihnen und der HWZ, für die der Dozierende besorgt ist. Als Auftraggeber sind Sie zweimal an der HWZ anwesend: für ein Briefing im April und zur Schlusspräsentation im Juli. Um Ihren Nutzen zu optimieren, sollten Sie Ihr Projektteam einmal bei sich in der Firma empfangen und ihm für Informationen und zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen. Ideal wären zusätzlich 1-2 Projektbesprechungen, verteilt über die Dauer des Projekts.



Das Startzentrum ist das Gründerzentrum von Stadt und Kanton Zürich. Diese Initiative wird vom Startzentrum Zürich für die HWZ koordiniert.